



Wohlfühluschen

Von der Körperhygiene zum umfassenden Wohlbefinden

Die Brause verdankt in Deutschland dem preußischen Militär den Einzug in die Badewelt. Mitte des 19. Jahrhunderts, als das private Hausbad noch ein Privileg für die wenigen Wohlhabenden war, entdeckte die Militärverwaltung in Berlin die Dusche als effizientes Instrument, um möglichst viele Soldaten in möglichst kurzer Zeit sauber zu bekommen. Die entsprechenden Dienstvorschriften regelten nicht nur (abhängig von der Jahreszeit) die Duschtemperatur, sondern auch die maximale Dauer des Brausebads. Mit Wellness hatte dies rein gar nichts zu tun.

Heute dient Duschen nicht mehr ausschließlich dem funktionalen Zweck der Körperhygiene. Selbst dann, wenn man sich etwa nach dem morgendlichen Jogginglauf oder dem abendlichen Fitnesstraining den Schweiß unter der Brause abwaschen will, geht es doch immer auch um mehr: darum, sich zu regenerieren, die Muskeln zu entspannen, beanspruchte Körperzonen zu massieren, sich am Morgen fit zu machen für den Tag, sich am Abend von der Hektik des Tages zu befreien, Ärger und Stress abzuspuhlen. Jeder kennt es aus eigener Erfahrung: Nach einer guten Dusche fühlt man sich anders

als davor. Kurz: Beim täglichen Brausebad steht das persönliche Bedürfnis nach Wohlbefinden ganz weit vorn. Dies umso mehr, als sich das Bad insgesamt immer mehr weg vom funktionalen Raum hin zum Rückzugsort fern vom Alltagsstress und zum Lebensraum entwickelt, in dem man sich gern und lange aufhält, in dem man Entspannung sucht, in dem man es sich gut gehen lässt. Duschgenuss lässt sich nur in vollen Zügen erleben, wenn auch die Produktqualität stimmt. Kaum etwas ist ärgerlicher, als den Tag unter einem allzu dünnen Rinnsal, einer in alle Richtungen spritzenden Brause oder einem überharten Massagestrahl zu starten.

Die neue Hansgrohe EcoSmart-Regulierungstechnik hilft, Wasser und Energie zu sparen.



Mit einem Durchmesser von 600 mm eröffnet die Deckenbrause Raindance Rainmaker Duschvergnügen und Wohlfühlerlebnis in neuen Dimensionen.



Mit ihrem Durchmesser von 300 mm komplettiert die neue Tellerkopfbrause Raindance AIR 300 die Palette des Raindance Programms.

Duschvergnügen beginnt bei der hochwertigen Material- und Verarbeitungsqualität der Brause und schließt deren lange Lebensdauer, gesundheits- und umweltverträgliche Materialien ebenso ein wie uneingeschränkte Funktionalität auch bei niedrigen Druckverhältnissen und ein perfektes Strahlbild. Reichte den preußischen Militärs im 19. Jahrhundert die sinnbildliche „Gießkanne“ als Dusche, sind mit dem Wohlfühlrend im Bad auch die Anforderungen an Hand- und Kopfbrausen gestiegen: Man will nicht einfach nur nass werden, sondern das Lebens- element Wasser mit allen Sinnen genießen.

Mit allen Sinnen genießen

Mit dem Brausenprogramm *Raindance AIR* hat Hansgrohe dieser Entwicklung Rechnung getragen und eine umfassende Produktrange kreiert, die mit unterschiedlichen Design-, Funktions- und Größenvarianten von der großflächigen, einstrahligen Handbrause über vorinstallierte Duschsysteme bis hin zur Raum gestaltenden Multispray-Deckenbrause keine Wünsche offen lässt. Doch vor allem in Sachen Duschqualität haben *Raindance AIR*-Brausen neue Maßstäbe gesetzt, indem sie das Brausebad als sinnliches,

naturähnliches und intensives Erlebnis inszenieren: Wie in einem Sommerregen ergießt sich aus den großflächigen Tellerkopf- und Handbrausen ein wahres Meer weicher Tropfen über den ganzen Körper und benetzt großzügig die Haut. So wird das tägliche Brausebad (je nach gewählter Wassertemperatur und Strahlart) zum prickelnd erfrischenden Erlebnis oder zur angenehm entspannenden Wohltat, zur vitalisierenden Muskelbehandlung oder zur sanften Streicheleinheit für Körper und Seele.

Möglich macht dies vor allem die AirPower-Technologie, eine einzigartige Technik zur Luft-Wasser-Verwirblung, die das Duschen wahrhaft revolutioniert hat.

In den *Raindance AIR*-Modellen werden je nach Brause bis zu 100 l Luft pro Minute durch kleine Öffnungen angesaugt, die unauffällig in die Umfassung der Strahlfläche und bei den dreistrahligten Ausführungen zusätzlich in die Massage-Düsen integriert sind. Die angesaugte Luft wird im Innern des Brausekopfs mit 20 l Wasser verwirbelt. Dabei prallen viele beschleunigte Wasserstrahlen mit der Luft zusammen und zerschlagen diese in kleine Luftbläschen. In einer eigens konstruierten Wirbelkammer vermischen und reiben sich diese Bläschen mit dem Wasser, werden geschickt in die

Fläche der Brause gelenkt und homogen über die gesamte Strahlfläche des Duschkopfs verteilt. Die Luftbläschen treten dabei zusammen mit dem Wasser wieder aus und lösen die Strahlen in weiche, voluminöse mit Luft angereicherte Tropfen auf. Das Wasser trifft in der subjektiven Wahrnehmung weicher auf der Haut auf als ein herkömmlicher, nadelartiger „Spaghetti“-Duschstrahl. Es spritzt objektiv weniger stark vom Körper ab und erhöht dadurch die Benetzung des Körpers. Ein deutlich erhöhter Kundennutzen, den man sogar sehen, hören und fühlen kann: Wie ein Mantel umhüllt der vollflächige Regenstrahl aus Tausenden praller, sanfter Tropfen den Körper, so dass der Duschende die Wärme intensiver als unter konventionellen Brausen empfindet. Nicht von ungefähr stellt sich so ein Gefühl der Entspannung ein, das das Wohlbefinden deutlich steigert.

Dabei lässt sich bei den 3jet-Varianten der *Raindance* Handbrausen, der Deckenbrause *Rainmaker* und der Kopfbrause *Rainfall* zwischen manuell verstellbaren AIR-Strahlarten wählen – je nachdem, ob man den Brause- spaß als sanften, die Haut umschmeicheln- den, voluminösen Tropfen-Regen (Rain AIR) oder (extra beschleunigt) über drei sich drehende, nach unten kegelförmig aufweiten-



Die Raindance Rainfall steht mit ihrem ergiebigen Schwallstrahl für Wassergenuss in seinen natürlichsten Formen.



Die Stabhandbrause Raindance Connect lässt sich mit einem einfachen Handgriff von unten in die wasserführende Brausestange einclicken, so dass sie automatisch die Kopfbrause mit Wasser versorgt.



Hansgrohe AirPower-Technologie und die 100 mm große Strahlscheibe der Raindance AIR 100 Seitenbrause sorgen für Duschvergnügen XXL.

de Whirl-Düsen als kraftvollen, konzentrierten Guss (Whirl AIR) erleben möchte, der für eine nachhaltige, massageähnliche Entspannung sorgt. Optional lassen sich Rain AIR und Whirl AIR auch gemeinsam genießen. Egal, welche AIR-Strahlart gewählt wird – die angesaugte Luft vergrößert das Brausevolumen und sorgt so für ein ungeahnt intensives Wohlfühlerlebnis. Dies gilt auch für den unbelüfteten Schwallstrahl des horizontalen Duschpaneels *Raindance Rainfall*, der für Wassergenuss in seinen natürlichsten Formen steht. Wie ein tropischer Wasserfall in der Natur sprudelt auf einer Breite von 170 mm der satte *Rain Splash* aus der Brause und ergießt sich mit reichlich Wasser über den Duschenden.

Auf die Größe kommt es an

Tatsächlich ist die Tendenz im deutschen Markt zu Kopfbrausen mit ihrem besonders ergiebigen Wassererlebnis ungebrochen hoch. Sie hat sogar weiter an Dynamik gewonnen, seit es wie etwa mit der Showerpipe *Raindance Connect* oder dem *Raindance* Aufputzpaneel Lösungen gibt, die oh-

ne aufwändige Umbauarbeiten im Bad funktionieren. Überall dort, wo ein Wasseranschluss für Handbrausen vorhanden ist – egal, ob in der Wanne oder Dusche –, lassen sich diese Systeme relativ einfach montieren. Sie sind damit geradezu prädestiniert, im Zuge einer Badrenovierung eine vormals karge Nasszelle in eine Wohlfühloase zu verwandeln. Offenbar kommt es beim Blick auf die Brause in der Tat aus Sicht der Verbraucher zunächst auf die Größe an. Und dieses Argument leuchtet auch sofort ein – sowohl bei Hand- als auch bei Kopfbrausen. Denn je großflächiger die Strahlscheibe ausfällt, umso großzügiger wird der Körper des Duschenden mit Wasser benetzt, bei den großen Kopfbrausen sogar komplett umhüllt. Tatsächlich erreichen Duschvergnügen und Wohlfühlerlebnis unter Kopfbrausen ganz neue Dimensionen. Das gilt insbesondere für die Deckenbrause *Rainmaker* mit ihrem Durchmesser von 600 mm. Aus mehr als 350 Öffnungen tritt im Vollbetrieb das Wasser aus, so dass selbst zwei Duschende komplett im Duschregen stehen und sich darunter frei bewegen können, ohne mit der kälteren Außenluft in Kontakt zu kommen.

Dass es auf die Größe ankommt, um wahre Showerpower zu entwickeln, demonstriert auch die *Raindance AIR 100* Seitenbrause mit ihrem kraftvollen, sehr großflächigen Brauseregen. Dafür sorgt nicht nur die mit einem Durchmesser von 100 mm außergewöhnlich große Strahlscheibe, sondern vor allem die Hansgrohe Air-Power-Technologie, die den Brausestrahl zusätzlich beschleunigt. Und dies bei deutlich verringertem Wasserverbrauch von nur 4,5 l/m (bei einem Wasserdruck von 3 bar), so dass im Kombinationsbetrieb auch Hand- oder Kopfbrause mehr Kraft für ungetrübtes Duschvergnügen XXL entwickeln können.

Ohne Komfortverlust Wasser besser nutzen

Trägt die AirPower-Technologie schon dazu bei, Wasser effizienter zu nutzen, macht die neue Hansgrohe EcoSmart-Technologie Kopf- und Handbrausen zu wahren Wasser- und Energiesparbrausen, und zwar ohne dass der Duschkomfort leidet. Dank einer speziellen Durchflussregulierung im Innern der EcoSmart-Modelle liegt der Wasserverbrauch deutlich unter dem einer durchschnittlichen Tellerkopf- und Handbrause, durch

die normalerweise etwas mehr bzw. etwas weniger als 20 l Wasser pro Minute fließen. Die neue Eco-Smart-Regulierungstechnik begrenzt die Durchflussmenge auf etwa 9 l/min. Ein sich verformender Präzisions-O-Ring reagiert auf die Höhe des Fließdrucks und verkleinert oder vergrößert entsprechend die Durchtrittsöffnung für das Wasser. Mit diesem Prinzip bleibt die verbrauchte Wassermenge unabhängig von den Druckverhältnissen nahezu gleich, Wasser- und (da in der Regel mit warmem Wasser geduscht wird) auch Energiekosten können jedoch merklich gesenkt werden. Die Strahlfunktion wird an die Wassermenge angepasst, so dass ein angenehmer Duschkomfort unabhängig vom Fließdruck gewährleistet ist. Dies gilt umso mehr, als die Verwirbelung von Luft und Wasser im Innern der Brause dem Strahl trotz reduzierten Wasserverbrauchs die Power für echtes Duschvergnügen XXL verleiht.

**MODERNE
GEBÄUDE
TECHNIK**

Der Autor

Jan Heisterhagen,
Produktmanager Hansgrohe AG